



Neue Wege für Urlaub am Bauernhof Österreich Masterplan Tourismus und Innovationen

„Innovation schafft Erfolg“ – unter diesem Motto stand die Jahreshauptversammlung bzw. der Innovationstag des Clusters Urlaub am Bauernhof Österreich. Mag. Ulrike Rauch-Keschmann, Sektionsleiterin für Tourismus und Regionalpolitik im Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus, präsentierte den neuen Masterplan Tourismus von BM Elisabeth Köstinger. Urlaub am Bauernhof war maßgeblich an der Erarbeitung dieses Masterplanes beteiligt. „Österreich möchte sich zur nachhaltigsten Tourismusdestination der Welt entwickeln. Unsere Definition von ökonomischer, ökologischer und sozialer Nachhaltigkeit hört sich fast an wie der Gründungsgedanke von Urlaub am Bauernhof – das beste Beispiel für die nachhaltige Pflege der Lebensgrundlagen und für die Vermittlung von Werten an unsere Gäste! Urlaub am Bauernhof sorgt dafür, dass auch Klein- und Kleinstbetriebe in nicht-touristischen Gebieten von der positiven Tourismusentwicklung profitieren und damit zur wirtschaftlichen Belebung dieser Regionen beitragen. Hier treffen sich die Interessen von Tourismus, Landwirtschaft und ländlicher Entwicklung!“ so Rauch-Keschmann. Diese Vorgabe wurde 2018 voll erfüllt: „Die wirtschaftliche Entwicklung unserer rund 2.200 Mitgliedsbetriebe ist sehr gut. 2018 konnten sowohl beim Durchschnittspreis als auch bei der Auslastung Rekordwerte erreicht werden“, bilanzierte Clusterobmann ÖkR Johann Hörtnagl.

Rekordwerte: Qualitätsstrategie greift

Nächtigungen und Auslastung haben im Vorjahr zugenommen. Gleichzeitig stieg der Durchschnittspreis erneut um +2,3 %, die Auslastung auf 68 Belegstage/Bett im Sommer (2017: 66 Vollbelegstage), im Gesamtjahr auf 118 Belegstage/Bett. Entsprechend zufrieden sind die Mitglieder von Urlaub am Bauernhof: Laut einer Befragung sind 92 % entweder „sehr zufrieden“ (51%) oder „zufrieden“ (41%). Die Mitgliedsbetriebe erwirtschaften im langjährigen Schnitt 35 % des Hofeinkommens aus dem Betriebszweig Urlaub am Bauernhof. „Das zeigt, unsere Cluster-Qualitätsstrategie greift und wird von den Gästen gut angenommen“, resümierte UaB Österreich-Geschäftsführer Mag. Hans Embacher. „Mit unserer umfangreichen Imagearbeit bereiten wir den Boden für den betrieblichen Erfolg. Zusätzlich ist es gelungen, neue Kanäle und Zielgruppen zu erschließen.“ Stark steigend ist weiterhin die Zahl der Online-Buchungen. „Die Bewertungen unserer Mitgliedsbetriebe liegen über dem Durchschnitt aller anderen Unterkünfte und die neu eingeführte 5. Blume ist auf großes Interesse bei den Gästen gestoßen“, erklärte Embacher.

Innovation trifft Tradition

Auf kommende Veränderungen und Herausforderungen ist man beim Cluster bestens vorbereitet: Ein österreichweiter Innovationsprozess brachte neue Ideen und Projekte mit praktischem Nutzen für die Mitglieder. Beim Innovationstag wurden diese nun erstmals präsentiert. Neue kreative Nächtigungsformen finden sich ebenso darunter wie eine Vermieter-App, die es den Mitgliedern des UaB-Verbandes ermöglicht, ihre Daten und Angebote noch einfacher zu erreichen und zu aktualisieren oder Anfragen schnell mobil zu beantworten.

Botschafter der bäuerlichen Welt

Die rund 2.200 Urlaub am Bauernhof-Mitgliedsbetriebe sind Ferienbauernhöfe in Österreich, auf denen GastgeberInnen und Gäste mit dem Wert und den Werten der bäuerlichen Lebenswelt (Alltagsleben, Natur, Lebensmittel, Tradition und Handwerk) bewusst, nachhaltig und respektvoll umgehen. Urlaub am Bauernhof steht für das Erleben der bäuerlichen Welt, für Nachhaltigkeit, für glückliche Ferien am Land und für familiäre Gastfreundschaft. www.urlaubambauernhof.at

Fotodownload (Rechte: Urlaub am Bauernhof Österreich):

Foto1: v. l. UaB-GF Hans Embacher, BMNT-SC Ulrike Rauch-Keschmann, LAbg. Michaela Langer-Weninger (design. Präsidentin der LK OÖ), UaB-Ö-Obmann ÖkR Johann Hörtnagl

Foto2: v. l. UaB-GF Hans Embacher, LK-OÖ Dir. Karl Dietachmair, BMNT-SC Ulrike Rauch-Keschmann, OÖ-AgrarLR Max Hiegelsberger, UaB-Ö-Obmann Johann Hörtnagl, ÖW-Digitalchef Reinhard Lanner, Bgm. Hubert Koller (Obmann UaB OÖ)

Rückfragen:



oberhollenzer

kommunikation & eventorganisation

Mag. Birgit Oberhollenzer-Praschberger

Berchat 280, 6135 Stans

fon 05242-63636

mobil 0676-7282800

birgit@oberhollenzer.at

www.oberhollenzer.at

Wir würden Ihnen gerne auch weiterhin Presse-Informationen und Presse-Einladungen zukommen lassen. Sollten Sie dies nicht mehr wünschen, können Sie sich einfach mit einem Mail aus unserem Verteiler streichen lassen.